KEINE Entwicklungshilfe für Agrarkonzerne!

Die Verursacher des Hungers benennen
Den Hungernden Gehör verschaffen
Gemeinsam die Verantwortlichen
zur Rechenschaft ziehen

FIAN

Die Bundesregierung und das Entwicklungsministerium (BMZ) unterstützen verstärkt Agrarkonzerne wie Bayer, BASF und Monsanto im Rahmen von Kooperationen wie der German Food Partnership und der Neuen Allianz für Ernährungssicherung in Afrika. Diese schmücken sich mit dem Etikett der Armutsbekämpfung, dienen aber vor allem den Profitinteressen der Konzerne. Die Unternehmen erschließen sich zum Beispiel neue Pestizidmärkte oder sichern sich über die Neue Allianz Land- und Saatgutrechte. Das geht vor allem zu Lasten der Mehrheit der Kleinbäuerinnen und Kleinbauern, die ins Abseits gedrängt werden. Aber auch die Umwelt leidet, denn die industriellen Monokulturen der Konzerne schädigen die Böden und bedrohen die biologische Vielfalt.

Wir fordern daher von der Bundesregierung und dem BMZ:

- **Keine Entwicklungshilfe für Konzerne:** Beenden Sie die politische und finanzielle Förderung von Agrarkonzernen wie Bayer, BASF und Monsanto!
- **Mehr Transparenz:** Legen Sie offen, wer wofür wie viele Entwicklungshilfegelder im Bereich Landwirtschaft und Ernährungssicherung erhält!
- **Kleinbäuerinnen stärken:** Richten Sie die deutsche Entwicklungshilfe an den Forderungen der Kleinbäuerinnen und Kleinbauern im globalen Süden nach Ernährungssouveränität, der Verwirklichung des Menschenrechts auf Nahrung und der Förderung einer umwelt- und klimagerechten Landwirtschaft aus!

Name	**E-Mail-Adresse (optional)*** **Ich möchte über die Arbeit von FIAN informiert werden*	**Unterschrift**

Die Unterschriftenliste bitte an FIAN Deutschland, Briedelerstr. 13, 50969 Köln schicken. Die gesammelten Unterschriften werden im Herbst an Entwicklungsminister Gerd Müller übergeben. Die Aktion wir Unterstütz von Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V., BUND, FIAN, Forum Umwelt und Entwicklung, INKOTA-netzwerk, junge Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft, Katholische Landjugendbewegung Deutschlands, Misereor, Oxfam, Pestizid-Aktions-Netzwerk, Weltladen Dachverband